

Nachhaltigkeits- und Engagement-Report

Nordea 1 – Emerging Stars Equity Fund

Viertes Quartal 2020



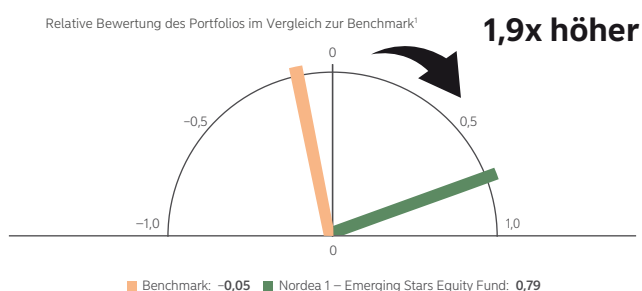
Nordea 1 – Emerging Stars Equity Fund

In diesem Bericht wird hervorgehoben, wie sich Portfoliounternehmen durch ihre Produkte und Dienstleistungen positiv und negativ auf 15 Ziele auswirken, die eng mit den Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung abgestimmt sind. Während Engagement immer ein bevorzugter Ansatz ist, haben wir auf Unternehmensebene beschlossen, bestimmte Aktien, Sektoren und Praktiken in unserem gesamten aktiven Fondsbereich auszuschließen. Wir investieren nicht in Unternehmen, die an der Herstellung illegaler oder nuklearer Waffen, Streumunition, Antipersonenminen oder der Wartung von Atomwaffen beteiligt sind. Wir schließen auch Unternehmen aus, die mehr als 30% ihrer Einnahmen aus Kohle (einschließlich metallurgischer Kohle), mehr als 10% aus thermischer Kohle oder mehr als 10% aus Ölsand erzielen. Unsere detaillierten [RI-Richtlinien](#) und unsere [Ausschlussliste](#) für Unternehmen sind unter nordea.com öffentlich verfügbar. Darüber hinaus müssen Unternehmen, die mehr als 5% ihres Umsatzes mit fossilen Brennstoffen erzielen, eine Übergangstrategie nachweisen, die auf ein 2°C-Ziel ausgerichtet ist, um Teil unserer Unternehmensliste zu sein, die das Paris Abkommen unterstützen, oder sie werden ausgeschlossen. Weitere Informationen zu unserer Politik für fossile Brennstoffe finden Sie [hier](#).

Gesamtbewertung der Nachhaltigkeit (ggü. Benchmark)

Die Grafik unten zeigt den Beitrag der Produkte und Dienstleistungen der Portfoliopositionen für Umwelt und Gesellschaft verglichen mit Unternehmen, die in der Benchmark gehalten werden.

Der Beitrag des Portfolios zu den 15 Zielen (soziale und ökologische) ist 1,9-mal höher als jener der Benchmark.



1) Die relative Bewertung wird wie folgt berechnet: (Nettoergebnis des Portfolios)/(Nettoergebnis der Benchmark). Sollte das Ergebnis der Benchmark nahe Null sein, könnte dies den Multiplikator beeinflussen. Ein Vergleich mit anderen Finanzprodukten oder Vergleichsindizes dient nur zu Informationszwecken.

Unternehmen mit den bedeutendsten Beiträgen

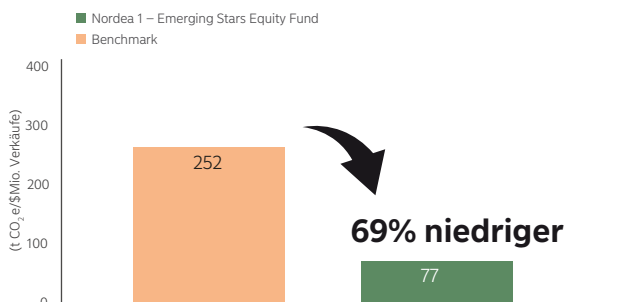
1. Taiwan Semiconductor (Taiwan, Halbleiter). Mit seinen energieeffizienten Chips, die mit dem US-Energiesparlabel „Energy Star“ ausgezeichnet sind, trägt das Unternehmen in erster Linie zu dem Umweltziel „Förderung der nachhaltigen Nutzung von Energie“ bei.

2. Samsung SDI (Korea, Elektronikkomponenten). Das Unternehmen produziert Photovoltaikmaterial und Akkus für Elektro- und Hybridfahrzeuge und trägt damit hauptsächlich zu dem Umweltziel „Eindämmung des Klimawandels“ bei.

3. Bank Rakyat Indonesia (Indonesien, Finanzdienstleister). Das Unternehmen trägt mit seinen Mikrofinanzdienstleistungen vor allem zu den sozialen Zielen „Armutsbekämpfung“ und „Bereitstellung grundlegender Dienstleistungen“ bei.

CO₂-Intensität

Die CO₂-Bilanz des Fonds ist 69% niedriger als jene der Benchmark.



Ein Vergleich mit anderen Finanzprodukten oder Vergleichsindizes dient nur zu Informationszwecken

Hinweis: Scope 1 & 2. Vorläufige Daten per 31.12.2020. Die Messung des CO₂-Fußabdrucks stützt sich auf CO₂-Daten, die von Nordea Investment Funds S.A., MSCI Inc., gesammelt wurden und basiert auf der Empfehlung der Swedish Fund Association. Weitere Informationen zum Berechnungsansatz finden Sie unter: https://www.nordea.lu/documents/responsible-investments---carbon-footprint-disclosure/RI-CFD_eng_INT.pdf/. Quelle: Nordea Investment Funds S.A., MSCI Inc.

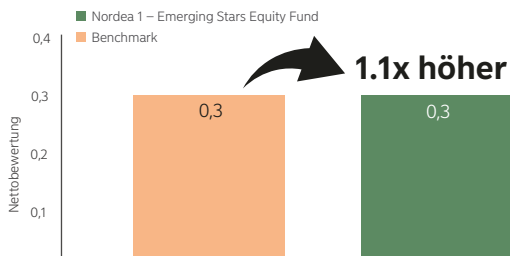
© 2021 MSCI ESG Research LLC. Wiedergabe mit Genehmigung. Obwohl Nordea Investment Funds S.A. und deren Informationsanbieter, unter anderem MSCI ESG Research LLC. und ihre verbundenen Unternehmen (die „ESG-Parteien“) Informationen aus Quellen erhalten, die sie als zuverlässig erachten, garantiert keine der Parteien die Originalität, Richtigkeit und / oder Vollständigkeit von Daten. Keine der ESG-Parteien gibt ausdrückliche oder stillschweigende Garantien jeglicher Art ab. Die ESG-Vertragsparteien lehnen hiermit ausdrücklich jede Gewährleistung der Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Keine der ESG-Parteien haftet für Fehler oder Auslassungen im Zusammenhang mit diesen Daten. Darüber hinaus haften die ESG-Parteien nicht für direkte, indirekte, spezielle oder strafbare Folgeschäden oder sonstige Schäden, selbst wenn auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wird.

Anmerkungen

Benchmark	MSCI Emerging Markets Net Return Index
Portfolioabdeckung	77%
Benchmarkabdeckung	86%
Portfolio-Positionen	41

Engagement in den 7 sozialen Zielen²

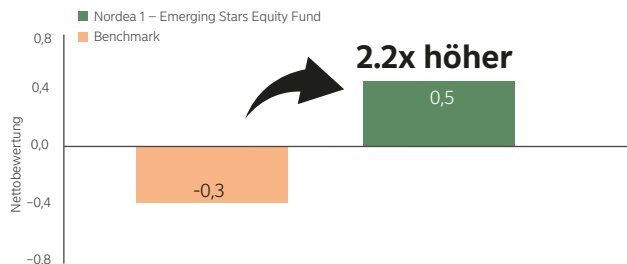
Der Beitrag des Portfolios zu den 7 sozialen Zielen ist 1,1-mal höher als jener der Benchmark.



Ein Vergleich mit anderen Finanzprodukten oder Vergleichsindizes dient nur zu Informationszwecken.

Engagement in den 8 ökologischen Zielen²

Der Beitrag des Portfolios zu den 8 ökologischen Zielen ist 2,2-mal höher als jener der Benchmark.



Ein Vergleich mit anderen Finanzprodukten oder Vergleichsindizes dient nur zu Informationszwecken.

Top 3 der sozialen Ziele

1. Bereitstellung der Grundversorgung
2. Gesundheit sicherstellen
3. Armut lindern

Hauptengagement in SDGs



Top 3 der ökologischen Ziele

1. Zu nachhaltiger Energienutzung beitragen
2. Klimawandel eindämmen
3. Nachhaltige Land- und Forstwirtschaft erreichen

Hauptengagement in SDGs

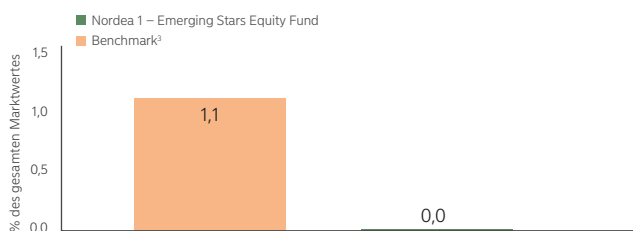


Unternehmens-Highlight des Portfolios: TSMC

Taiwan Semiconductor Manufacturing Company Limited (TSMC) ist ein Auftragsfertiger für Halbleiterprodukte, dessen Geschäftsaktivitäten die Herstellung, den Vertrieb, das Verpacken, die Prüfung und die computergestützte Entwicklung von integrierten Schaltkreisen und anderen Halbleiterkomponenten sowie die Herstellung von Halbleitermasken umfassen. TSMC betreibt drei Fertigungsstätten für 12-Zoll-Wafer, vier für 8-Zoll-Wafer und eine für 6-Zoll-Wafer (Fab 2) sowie zwei Backend-Werke (Advanced Backend Fab 1 und 2). Zudem gehören zu dem Unternehmen zwei 8-Zoll-Werke seiner Tochtergesellschaften WaferTech, LLC in den USA und TSMC China Company Limited. Die Forschungsarbeit von TSMC konzentriert sich auf Transistoren sowie Technologien wie dreidimensionale (3D-) Strukturen, Strained-Layer-CMOS, Materialien mit hoher Ladungsträgermobilität sowie 3D-IC-Komponenten.

Verletzungen der Menschenrechtsnormen

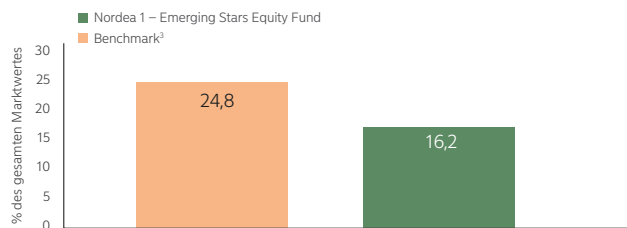
Die folgende Grafik zeigt den Prozentsatz der Normverletzungen in Bezug auf Menschenrechte.



Verletzung der Menschenrechtsnormen (%): Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios in Bezug auf Unternehmen, die internationale Menschenrechtsnormen im Sinne von MSCI ESG Research LLC verletzen. Ein Vergleich mit anderen Finanzprodukten oder Vergleichsindizes dient nur zu Informationszwecken.

Unternehmensethik – Vielfalt des Verwaltungsrats

Die folgende Grafik zeigt den Prozentsatz der Unternehmen ohne Frauen im Verwaltungsrat.



Frauen im Verwaltungsrat (%): Der Prozentsatz des Marktwerts des Portfolios in Bezug auf Unternehmen ohne Frauen im Verwaltungsrat im Sinne von MSCI ESG Research LLC. Ein Vergleich mit anderen Finanzprodukten oder Vergleichsindizes dient nur zu Informationszwecken.

² Bitte beachten Sie, dass der Gesamt-Nachhaltigkeitsfaktor die Summe der sozialen und ökologischen Faktoren ist und aufgrund von Rundungsdifferenzen geringfügig abweichen kann. Sollte der Benchmark-Score negativ sein, wird der Multiplikator wie folgt berechnet: (Portfolio Score + 1)/(Benchmark Score + 1). Weitere Informationen zu SDGs finden Sie unter <https://www.un.org/development/desa/en/news/sustainable/sustainable-development-goals.html>. Quellen: Nordea Investment Funds S.A., ISS-ESG, United Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen. ³ Gemessen anhand des iShares MSCI Emerging Markets ETF. Quelle: MSCI ESG Research vom 18.01.2021.

Engagement ist für eine aktive Beteiligung unerlässlich

In diesen Abschnitt erläutern wir einige der Aktivitäten, die das Responsible Investment (RI)-Team im letzten Quartal für diesen spezifischen Fonds umgesetzt hat. Deshalb erhebt dieses Dokument zwar keinen Anspruch auf Vollständigkeit, ermöglicht aber den Anlegern, die für den Fonds relevanten, ESG-bezogenen Themen (ökologische und soziale Kriterien sowie Fragen der Corporate Governance) ebenso zu verfolgen wie die wichtigsten Aktivitäten des RI-Teams.

Als Teil der Nordea-Strategie für verantwortungsbewusste Investments schließt der Fonds Firmen aus, die in die Herstellung von Atomwaffen und Streumunition involviert sind.

Ausgeschlossen werden auch Unternehmen, die zu mehr als 30% auf das Segment Kohle und fossile Brennstoffe ausgerichtet sind. Der Ausschluss einer Firma aus unseren Portfolios ist aber stets das letzte Mittel. **Vielmehr zielt das STARS-Konzept auf eine positive Selektion ab**, im Zuge derer auf die entsprechenden Unternehmen eingewirkt werden soll, ihre ESG-Profile zu verbessern. **Deshalb erreicht unser Engagement im Rahmen des STARS-Konzept eine neue Dimension.** Wir setzen dabei nämlich nicht nur auf traditionelle Wege wie die Wahrnehmung von Stimmrechten oder einen Dialog mit den jeweiligen Firmen, damit diese ihre Managementsysteme, ihre ESG-Performance oder ihr Reporting verbessern. Vielmehr konzentrieren wir uns bei der Analyse des ESG-Risikoprofils eines Unternehmens auch auf spezifische Themen, die aus den UN-Zielen für eine nachhaltige Entwicklung hervorgehen. Vor diesem Hintergrund unterscheiden wir zwischen zwei Arten des Engagements:

- **Risikoengagement:** Steuert ein Unternehmen seine wesentlichen ESG-Risiken nicht auf angemessene Art und Weise, wirkt das RI-Team bei diesem Thema auf die Firma ein. ESG-Risiken können sowohl unternehmensspezifischer Natur sein als auch auf das Land oder den Industriezweig zurückzuführen sein, in dem die jeweilige Firma tätig ist. Verstöße gegen internationale Bestimmungen und Konventionen werden im Rahmen des Risikoengagements ebenfalls angegangen.
- **SDG-Engagement:** Dabei richten wir besonderes Augenmerk auf die Ausrichtung von Unternehmen auf bestimmte Themen, die für die entsprechende Firma ein erhebliches Risiko mit sich bringen können. **Nordea ist davon überzeugt, dass Unternehmen, die ihre Strategien mit den UN-Zielen für eine nachhaltige Entwicklung (SDG) in Einklang bringen, langfristig erfolgreich sein werden**, weil sie sich an die zukünftigen Bedürfnisse der Gesellschaft weltweit anpassen.

Wichtigste ESG-Aktivitäten während des Quartals

Unternehmen	Nordea ESG Scoring ⁴	Stimmrecht ⁵	SDG Engagement	Risikoengagement	Aktivität
Li Ning	B	✓	12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion	Rohstoffbeschaffung, Arbeitsrechte	Treffen
Samsung SDI	B+	✓	12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion	Nachhaltige Produktion, Menschenrechte	Treffen
Prosus	B	✓	16 Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen	Corporate Governance	Treffen

4) Aktuelles Scoring, basierend auf dem eigens entwickelten ESG Modell von Nordea. 5) Die Stimmrechtsvertretung bezieht sich auf die letzten 12 Monate. Im Allgemeinen wird über die Jahresberichte und den Großteil der Jahreshauptversammlungen der Unternehmen abgestimmt. Wenn es kein Stimmrecht gibt, liegt dies in der Regel daran, dass der Fonds zu der Zeit, als die Jahreshauptversammlung stattfand, noch nicht investiert hatte. Mehr dazu finden Sie unter nordea.com/sustainability oder direkt im [Voting Portal](#).

ESG-Scoring-Verteilung (beste bis schlechteste Bewertung) dieses Fonds:



Nachhaltige Entwicklungsziele (SDG) im Verlauf des Quartals:



Scoring-Änderungen

Im Verlauf des Quartals wurden keine Änderungen an den Scorings vorgenommen.

BEISPIELFÄLLE FÜR UNSER ENGAGEMENT

Li Ning

ÜBERBLICK

Li Ning ist ein führender Sportartikel-Markenhersteller in China. Das Unternehmen entwickelt, entwirft, produziert, vertreibt und vermarktet Sportschuhe, Bekleidung und Accessoires für Sport und Freizeit

HERAUSFORDERUNG

Umwelt – Rohstoffbeschaffung
Soziales – Arbeitsrechte

VORGEHEN

Das Responsible Investment-Team ist im Laufe des Quartals in einen Dialog mit dem Unternehmen getreten mit dem Ziel die Richtlinien und die Berichterstattung des Unternehmens zur verantwortungsvollen Beschaffung von Rohstoffen zu stärken. Für seine Produkte wie z. B. Bekleidung ist Li Ning auf Rohstoffe wie Baumwolle und Leder angewiesen. In dieser Hinsicht bestehen für das Unternehmen Reputations- und Finanzrisiken im Zusammenhang mit einer möglichen Verwendung nicht nachhaltiger Materialien oder der Beschaffung oder Verwendung von Rohstoffen mit erheblichen Umweltauswirkungen. Li Ning unternimmt derzeit nur begrenzte Anstrengungen bei der Beschaffung nachhaltiger Baumwolle und ist nicht Mitglied internationaler Nachhaltigkeitsinitiativen bei Baumwolle wie der Better Cotton Initiative. Das Unternehmen hat sein System für das Nachhaltigkeitsmanagement in der Lieferkette für Tier 1- und Tier 2-Zulieferer erweitert, verfügt aber noch nicht über ein Konzept zur Rückverfolgung von Baumwollprodukten bis zu den ursprünglichen Plantagen und erbringt auch keinen Nachweis über die Verwendung nachhaltigkeitszertifizierter Baumwolle.

Im Laufe des Quartals bat das Responsible Investment-Team das Unternehmen zudem, seine Lieferkette zu überprüfen und zu bestätigen, dass keine Geschäftsbeziehungen zu Unternehmen bestehen, bei denen der Einsatz von Zwangsarbeitern der uigurischen Minderheiten in der Provinz Xinjiang vermutet wird. Li Ning hat seine Richtlinien und Verfahren zur menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht in den letzten Jahren verbessert, insbesondere durch die erstmalige Veröffentlichung seines Supplier Corporate Social Responsibility Management Manual im Juli 2019, wonach in Bezug auf Zwangsarbeit in der Lieferkette eine Null-Toleranz-Politik gilt. Nichtsdestotrotz könnte das Unternehmen noch stärker sicherstellen, dass diese Richtlinien und Verfahren auch eingehalten werden, und den Investoren darlegen, dass in seinen Lieferketten in der Region keinerlei Menschenrechtsverletzungen begangen werden.

ERGEBNIS

Im Rahmen unserer Interaktion mit dem Unternehmen kam Li Ning dem Informationsbedarf des Responsible Investment-Teams in Bezug auf Zwangsarbeit nach und konnte

seine Selbstverpflichtung zum vollständigen Ausschluss von Zwangsarbeit überzeugend bekräftigen. Auch habe das Unternehmen zu keinem Zeitpunkt Zulieferer beauftragt, die mutmaßlich von Zwangsarbeit profitieren.

Bestätigt wurde außerdem, dass die Transparenz und Offenlegung bezüglich der Lieferketten in den kommenden Jahren weiter vorangetrieben werde. Wie sich dieses Vorhaben konkret in der Rohstoffbeschaffung und -zertifizierung niederschlagen wird, wurde allerdings nicht genau skizziert. Als ersten Schritt empfahl das RI-Team, sicherzustellen, dass jegliche in den Produkten von Li Ning verarbeitete Baumwolle bis zu ihrem Ursprung zurückverfolgt werden kann. Nach Aussage des Unternehmens könnte es mehrere Jahre dauern, dies vollständig umzusetzen; das RI-Team wird sich zu diesem Thema weiterhin mit dem Unternehmen austauschen.

Samsung SDI Company Ltd

ÜBERBLICK

Samsung SDI produziert und vertreibt Akkuzellen für Elektrofahrzeuge sowie andere Energiespeichersysteme und hat sich auf die Entwicklung der Lithium-Ionen-Akkumulator-Technologie spezialisiert. Neben dem Energiegeschäft betreibt das Unternehmen auch ein Display-Segment, in dem Hardware für Fernsehgeräte, Computermonitore und Mobiltelefone hergestellt wird.

HERAUSFORDERUNG

Umwelt – Nachhaltige Produktion
Soziales – Menschenrechte

VORGEHEN

Das Responsible Investment-Team führte im Laufe des Quartals ein Telefongespräch mit dem Unternehmen, um dessen interne Revision des Lieferkettenmanagements in Bezug auf die Beschaffung von Kobalt zu erörtern. Kobalt ist ein wichtiger Bestandteil von Akkus und entscheidend für die Erhöhung ihrer Energiedichte und Stabilität. Zudem handelt es sich um das teuerste Material in vielen Akkus, das oft unter menschenrechtswidrigen Bedingungen abgebaut wird. Mehr als zwei Drittel des weltweiten Kobaltangebots werden in der Demokratischen Republik Kongo abgebaut, wo schwere Menschenrechtsverletzungen im handwerklichen Bergbau festgestellt wurden. Samsung SDI bezieht den Großteil seines Kobalts von Minerallieferanten. Somit ist es für das Unternehmen von entscheidender Bedeutung, über einen robusten Prüfungsprozess zu verfügen, der sicherstellt, dass kein Kobalt direkt oder indirekt aus Bergbaubetrieben bezogen wird, die Gegenstand von Kontroversen sind oder mit Menschenrechtsverstößen in Verbindung gebracht werden. Samsung SDI arbeitet derzeit mit der Responsible Minerals Initiative (RMI) zusammen und

strebt eine vollständige Rückverfolgbarkeit und Transparenz für die Kobaltbeschaffung an. Im Rahmen seines Responsible Minerals Assurance Program prüft die RMI Kobaltminen und -hütten. Samsung SDI arbeitet darauf hin, seine Kobaltvorräte ausnahmslos bei Raffinerien und Hütten einzukaufen, die sich diesen Prüfungen unterziehen, hat dieses Ziel aber noch nicht erreicht.

ERGEBNIS

Im Rahmen unserer Interaktion mit dem Unternehmen informierte Samsung SDI das RI-Team über seine Fortschritte bei dem Ziel, Kobalt ausschließlich von geprüften Lieferanten zu beziehen. Das Unternehmen hat alle seine Lieferanten förmlich zur Teilnahme an den Prüfungen der RMI aufgefordert. Aufgrund der Komplexität der Kobalt-Lieferkette ist eine vollständige Rückverfolgbarkeit der Herkunft für den gesamten Kobaltbestand jedoch noch nicht gegeben. Das RI-Team wird sich weiterhin bei dem Unternehmen einbringen, um Gewissheit zu erlangen, dass in seiner Lieferkette keinerlei Menschenrechtsverletzungen begangen werden.

Ein weiterer Bestandteil einer nachhaltigen Kobaltstrategie ist es, die Menge des in Akkus verwendeten Kobalts zu reduzieren sowie statt neu gewonnenen Kobalts recyceltes Material zu verwenden. So hat das Unternehmen das RI-Team über seine Bemühungen informiert, Akkus zu entwickeln, die viel weniger Kobalt benötigen. Was das Recycling anbelangt, so wird die erste Akkugeneration des Unternehmens etwa 2022 ihr Lebenszyklusende erreichen. Samsung SDI arbeitet mit seinen Kunden zusammen, um recyceltes Kobalt aus diesen Batterien in der Produktion einzusetzen.

Prosus NV

Überblick

Prosus ist ein auf Konsumenten ausgerichteter Internetkonzern, der in E-Commerce, internetbasierte Dienstleistungen und Technologieplattformen investiert. Das Unternehmen stellt Plattformen für den Online-Handel, digitale Medien, Social Media und Unternehmensdienstleistungen bereit. Von seinem Hauptsitz in den Niederlanden aus bedient Prosus Kunden in Schwellenländern und auf der ganzen Welt.

HERAUSFORDERUNG

Corporate Governance

VORGEHEN

Das Responsible Investment-Team initiierte im Laufe des Quartals einen Dialog mit dem Unternehmen, mit dem Ziel, die Transparenz der Vergütungspraktiken für Führungskräfte zu erhöhen und die Anreizmechanismen für das Management stärker auf die Interessen der Aktionäre abzustimmen. Derzeit richtet sich die Vergütung bei Prosus nach einem komplexen Gefüge aus Zielen und Kennzahlen. Dazu zählen auch einige zeitbasierte Komponenten, die statt einer starken finanziellen Performance eher Unternehmenstreue und Beständigkeit belohnen. Als langfristiger Aktionär traf sich das Responsible Investment-Team mit dem Unternehmen, um Verbesserungen an der Vergütungsstruktur zu erörtern – damit sich diese stärker an der finanziellen Performance als an zeitabhängigen Komponenten orientiert – und um eine transparentere Offenlegung der gewährten Vergütung zu fordern.

ERGEBNIS

Im Rahmen unserer Interaktion mit dem Unternehmen hat Prosus das Interesse der Aktionäre an einer Verringerung der zeitbasierten Vergütung zugunsten einer stärker leistungs-basierten Vergütung anerkannt. Das Unternehmen sah auch ein, dass größere Transparenz und bessere Offenlegung in puncto Vergütung notwendig sind, was eine Reduzierung der Komplexität der Vergütungsstruktur sowie eine umfassendere Berichterstattung zur gewährten Vergütung beinhaltet. Das Unternehmen hat eine Überprüfung der aktuellen Vergütungsstruktur eingeleitet, und das Responsible Investment-Team wird sich im Laufe des Jahres 2021 erneut mit Prosus zusammensetzen, um die Entwicklungen zu erörtern.

Beschreibung der ISS-ESG-Methodik

Dieser Bericht erläutert, wie Portfoliounternehmen – durch ihre Produkte und Dienstleistungen – positive und negative Auswirkungen auf insgesamt 15 Nachhaltigkeitsziele haben, die soziale und Umweltaspekte abdecken. Die Ziele wurden von ISS-EAG entwickelt und eng an den nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen ausgerichtet. Die Ziele beinhalten 7 soziale und 8 Umweltziele mit Bewertungen zwischen -10 und +10. Die Ergebnisse werden dann mit der Benchmark verglichen.

Beachten Sie bitte, dass dieser Bericht nicht auf den Aspekt der Unternehmensführung eingeht, weil wir auf diese Betrachtungen bereits in separaten Berichten eingehen.

Da die SDGs der UN primär auf Staaten und den öffentlichen Sektor abzielen, sind nicht alle Ziele für Unternehmen relevant. Aus diesem Grund definiert ISS-ESG insgesamt 15 Nachhaltigkeitsziele, die eng an den SDGs ausgerichtet sind. Sie werden verwendet, um die Produktportfolios von Unternehmen bezüglich ihres Beitrags zu einer nachhaltigen Entwicklung auf der Grundlage ihrer Umsatzgewichtung zu beurteilen. Für jedes einzelne Ziel wird eine qualitative Analyse durchgeführt, um zu ermitteln, ob eine Produkt- oder Dienstleistungskategorie die Erreichung des Ziels unterstützt oder behindert. Daher können sich die positiven und negativen Auswirkungen verschiedener Produktgruppen innerhalb eines Ziels teilweise gegenseitig aufheben.

Weitere Informationen zum Unternehmen und der Methodik sind verfügbar auf: <https://www.issgovernance.com/esg/impact-un-sdg/>

Liste der 15 übergeordneten Nachhaltigkeitsziele

7 Soziale Ziele

- Armut lindern
- Hunger und Unterernährung bekämpfen
- Gesundheit sicherstellen
- Bildung ermöglichen
- Gleichstellung der Geschlechter erreichen
- Bereitstellung der Grundversorgung
- Frieden sichern

8 Ökologische Ziele

- Nachhaltige Land- und Forstwirtschaft erreichen
- Wasser schonen
- Zu nachhaltiger Energienutzung beitragen
- Nachhaltige Gebäude fördern
- Materialeinsatz optimieren
- Klimawandel eindämmen
- Marine Ökosysteme erhalten
- Terrestrische Ökosysteme erhalten

Beachten Sie bitte, dass jedes Portfolio und jede Benchmark auf der Grundlage der 15 vorstehenden Nachhaltigkeitsziele eine Bewertung zwischen -10 und +10 erhalten. Damit der Ansatz aussagekräftig und vernünftig ist, haben wir angenommen, dass auf Fondsebene mindestens 60% abgedeckt sein sollten. Dies bedeutet, dass mindestens 60% der Positionen eines Fonds eine Bewertung haben müssen, damit seine Bewertung aussagekräftig ist.

Vollständige Liste der SDGs:



Quelle: un.org/de/development/sustainable-development-goals.html

UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung

Entsprechende ISS-ESG-Nachhaltigkeitsziele

	Keine Armut	<ul style="list-style-type: none"> - Armut lindern - Bereitstellung der Grundversorgung (Zugangsaspekt)
	Kein Hunger	<ul style="list-style-type: none"> - Hunger und Unterernährung bekämpfen - Nachhaltige Land- und Forstwirtschaft erreichen
	Gesundheit und Wohlergehen	<ul style="list-style-type: none"> - Gesundheit sicherstellen - Bereitstellung der Grundversorgung (Zugangsaspekt)
	Hochwertige Bildung	<ul style="list-style-type: none"> - Bildung ermöglichen - Bereitstellung der Grundversorgung (Zugangsaspekt)
	Geschlechter-Gleichheit	<ul style="list-style-type: none"> - Gleichstellung der Geschlechter erreichen
	Sauberes Wasser und Sanitär-Einrichtungen	<ul style="list-style-type: none"> - Wasser schonen (Qualitäts- und Quantitätsaspekt) - Gesundheit schützen (sanitärer Aspekt) - Bereitstellung der Grundversorgung (Zugangsaspekt)
	Bezahlbare und saubere Energie	<ul style="list-style-type: none"> - Zu nachhaltiger Energienutzung beitragen (Saubereitsaspekt) - Bereitstellung der Grundversorgung (Zugangsaspekt)
	Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum	–
	Industrie, Innovation und Infrastruktur	–
	Weniger Ungleichheiten	<ul style="list-style-type: none"> - Gleichstellung der Geschlechter erreichen - Bereitstellung der Grundversorgung
	Nachhaltige Städte und Gemeinden	<ul style="list-style-type: none"> - Nachhaltige Gebäude fördern - Bereitstellung der Grundversorgung (Zugangsaspekt bezüglich Wohnungswesen, Transport)
	Nachhaltige/r Konsum und Produktion	<ul style="list-style-type: none"> - Materialeinsatz optimieren
	Maßnahmen zum Klimaschutz	<ul style="list-style-type: none"> - Klimawandel eindämmen - Zu nachhaltiger Energienutzung beitragen
	Leben unter Wasser	<ul style="list-style-type: none"> - Marine Ökosysteme erhalten
	Leben an Land	<ul style="list-style-type: none"> - Terrestrische Ökosysteme erhalten - Nachhaltige Land- und Forstwirtschaft erreichen
	Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen	<ul style="list-style-type: none"> - Frieden sichern
	Partnerschaften zur Erreichung der Ziele	–

Die genannten Teilfonds sind Teil von Nordea 1, SICAV, einer offenen Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts, welcher der EG-Richtlinie 2009/65/EG vom 13. Juli 2009 entspricht. **Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um Werbematerial**, es enthält daher nicht alle relevanten Informationen zu den erwähnten Teilfonds. Jede Entscheidung, in den Teilfonds anzulegen, sollte auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, der Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) sowie des aktuellen Jahres- und Halbjahresberichts getroffen werden. Die genannten Dokumente sind in elektronischer Form auf Englisch und in der jeweiligen Sprache der zum Vertrieb zugelassenen Länder auf Anfrage unentgeltlich bei Nordea Investment Funds S.A., 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg oder bei den jeweiligen länderspezifischen Vertretern bzw. Informationsstellen oder bei den berechtigten Vertriebsstellen erhältlich. Anlagen in Derivaten und Fremdwährungsanlagen können erheblichen Schwankungen unterliegen, die die Wertentwicklung der Anlage beeinträchtigen können. **Anlagen in Schwellenländern sind mit einem erhöhten Risiko verbunden. Der Wert von Anteilen kann je nach Anlagepolitik des Teilfonds stark schwanken und kann nicht gewährleistet werden. Anlagen in von Banken begebenen Aktien oder Schuldtiteln können gegebenenfalls in den Anwendungsbereich des in der EU Richtlinie 2014/59/EU vorgesehenen Bail-in-Mechanismus fallen (d.h. dass bei einer Sanierung oder Abwicklung des rückzahlungspflichtigen Instituts solche Aktien und Schuldtitel abgeschrieben bzw. wertberichtigt werden, um sicherzustellen, dass entsprechend ungesicherte Gläubiger eines Instituts angemessene Verluste tragen).** Angaben zu weiteren Risiken in Verbindung mit den genannten Teilfonds entnehmen Sie bitte den Wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), die wie oben beschrieben erhältlich sind. Nordea Investment Funds S.A. hat beschlossen, die Kosten für Research zu tragen, das heißt, diese Kosten werden von bestehenden Gebührenstrukturen (wie Management- oder Verwaltungsgebühren) gedeckt. Nordea Investment Funds S.A. veröffentlicht ausschließlich produktbezogene Informationen und erteilt keine Anlageempfehlungen. Herausgegeben von Nordea Investment Funds S.A. 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg, einer von der Commission de Surveillance du Secteur Financier in Luxemburg genehmigten Verwaltungsgesellschaft. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Anlageberater – er berät Sie als ein von Nordea Investment Funds S.A. unabhängiger Berater. **Bitte beachten Sie, dass nicht unbedingt alle Teilfonds und/oder Anteilklassen in Ihrer Jurisdiktion verfügbar sind. Ergänzende Informationen für Anleger in Österreich:** Informations- und Zahlstelle in Österreich ist die Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Am Belvedere 1, 1100 Wien, Österreich. **Ergänzende Informationen für Anleger in Deutschland:** Informationsstelle in Deutschland ist Société Générale S.A. Frankfurt Branch, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, Deutschland. Kopien der vorgenannten Dokumente stehen Ihnen auch hier zur Verfügung. **Ergänzende Informationen für Anleger in der Schweiz:** Der Schweizer Vertreter und Zahlstelle ist BNP Paribas Securities Services, Paris, Succursale de Zurich, Selnaustrasse 16, 8002 Zürich, Schweiz. Quelle (falls nicht anders angegeben): Nordea Investment Funds S.A. Alle geäußerten Meinungen sind, falls keine anderen Quellen genannt werden, die von Nordea Investment Funds S.A. Dieses Dokument darf ohne vorherige Erlaubnis weder reproduziert noch veröffentlicht werden und ist nicht für Privatanleger bestimmt. Es enthält Informationen für institutionelle Anleger und Anlageberater und ist nicht zur allgemeinen Veröffentlichung bestimmt. In diesem Dokument genannte Unternehmen werden zu rein illustrativen Zwecken angeführt und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Werte dar. Der Grad der individuellen Steuerbelastung ist unterschiedlich und kann sich in der Zukunft ändern.

